

Grillfest nach erfolgreicher Prüfung fürs Reitabzeichen

Drei Wochen intensive Vorbereitung in Springen, Dressur, Longieren und dazu noch Theorie

Widdersdorf - So vielseitig war die Reitabzeichenprüfung des RSG Gut Burghof Köln e.V. in Widdersdorf noch nie. Sieben verschiedene Abzeichen: vom Basispass über das kleine Hufeisen bis zum silbernen Reitabzeichen - und zur besonderen Freude der Richter das noch ziemlich neue silberne Longierabzeichen - wurden bei strahlendem Sonnenschein verliehen.

Drei Wochen intensive Vorbereitung in Springen, Dressur, Longieren und Theorie sorgten für große Motivation und eigentlich optimale Bedingungen. Dabei wurden die Dressur- und Theorietrainerinnen Ilona Müller und Jennifer Müller sowie Springtrainer Stephan Nillius vor besondere Herausforderungen gestellt.

Schließlich waren die 22 Anwärter auf unterschiedlichstem Niveau. Aber ihre Mischung aus Gruppenunterricht und individueller Betreuung ging gut auf.

Christina Uecker, Sportwartin der RSG Gut Burghof Köln e.V. hatte keine Urkunde umsonst



■ Die glücklichen Absolventen der Reitabzeichenprüfung Ende September in Widdersdorf.

angefordert: „Alle Teilnehmer haben ihre Prüfung bestanden. Ich gratuliere natürlich allen, freue mich aber besonders, daß auch unsere jüngsten Mitglieder schon so erfolgreich mitreiten, und dass alle für einen so harmonischen Ablauf gesorgt haben“. Denn plötzlich wurde die Prüfung für drei Teilnehmer

spannender als ihnen lieb war. Zwei Pferde fielen kurzfristig aus. Und so hatten die drei Reiterinnen sich innerlich schon von ihrem Abzeichen verabschiedet.

Aber die Reiter hielten zusammen, und aus der Stallgemeinschaft des Burghofes wurden sofort Ersatzpferde zur Verfü-

gung gestellt. So motiviert bewältigten die Reiterinnen die Zusatzanforderung des unfreiwilligen Pferdewechsels und erhielten am Ende des Tages ihr bronzenes Abzeichen. Übergeben wurden die Urkunden von den Richtern Bärbel Siller-Krasemann, Wulf Mannherz und Sportwartin Christina Uecker.